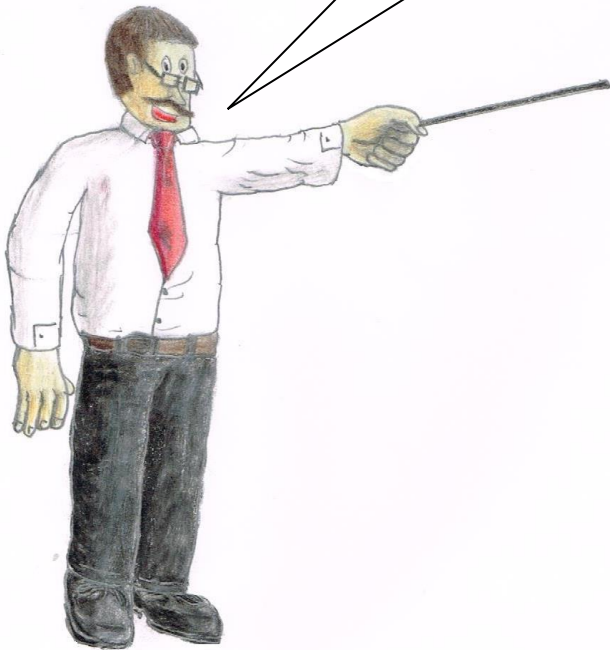


Alles über den Autor

Das ist der Autor!



Marvin Jansen:

Marvin Jansen (*18.04.1991, Neuss) ist ein Deutscher Comic Zeichner.

Sein Leben – Vor seiner Comiczeit:

Unglaublich: Nicht bestanden:

Ich hatte schon als Kind gerne Bilder gezeichnet und ausgemalt. Als ich 3 Jahre alt war, musste ich zum Kinderarzt. Dort sollte ich eine Bildergeschichte mit drei Bildern ordnen und in der richtigen Reihenfolge erzählen. Aber die Reihenfolge hatte nicht gestimmt und somit hatte ich nicht bestanden. Da sagte der Doktor, dass ich im späteren Leben keine Inhaltsgeschichten machen könnte.

Der Umzug:

Bis im Jahre 1999 wohnten meine Familie und ich in Grevenbroich, Nordrhein Westfalen. Wir zogen dann nach nach Markdorf, Baden-Württemberg.

Sein Leben – In seine Comiczeit:

So fing das Zeichnen richtig an:

Seit dem Jahr 2000 malte ich gerne Bilder auf den DIN A3 Blättern. Meistens in der Schulzeit.

Marvin als Comiczeichner – wie fing es an?

Ich las gerne Comics und war immer von dieser Art fasziniert gewesen, dass ich selber Comics zeichnen wollte. Es begann in meiner Grundschulzeit „Inge-Archer-Schoolhaus“, in Weingarten. Dies ist eine Schule für Körperbehinderte; kurz KBZO (Körper-Behinderten-Oberschwabenzentrum). Denn ich habe einen schwach ausgeprägten Asperger-Autismus. Im November 2002 musste ich im Deutsch-Unterricht eine Bildergeschichte von „Vater und Sohn – Der letzte Apfel“ einen Bericht schreiben. Danach mussten wir uns eine Kurzgeschichte in vier Bildern ausdenken: Man sollte die vier Bilder zeichnen und danach einen Bericht schreiben. In der großen Pause dachte ich darüber nach, wieviel Freude mir dies gemacht hat. Mein Entschluss stand fest: Ich wollte eigene Comichefte zeichnen.

Das erste Comicheft war *Katze und Maus*. Als ich zeichnete, waren einige Klassenkameraden bei mir und hatten zugesehen. Nachdem ich das Heft gezeichnet hatte, waren viele über mein

Comic begeistert gewesen. Dann begann ich andere Themen zu zeichnen. – Hier kleine Infos über meine Comics sowie...

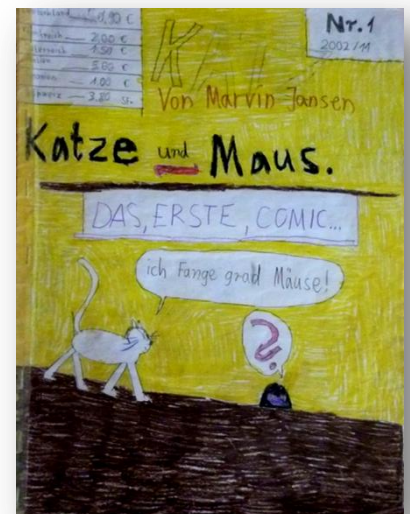
- „Katz und Maus“ – Der Anfang als Comic Zeichner
- „Das Vamperl“ – Der Anfang, wobei ich Menschen zeichnete
- „Frau Lizzi und Martin Mike“ – Der Nachfolger von „Das Vamperl“
- „Magazine“ – Comics in verschiedener Art:
- „Biblische Geschichten“ – als Comic
- „Die Lustigen Piraten“ – Der Anfang für „Käpt'n Shout und seine Lustigen Piraten“.



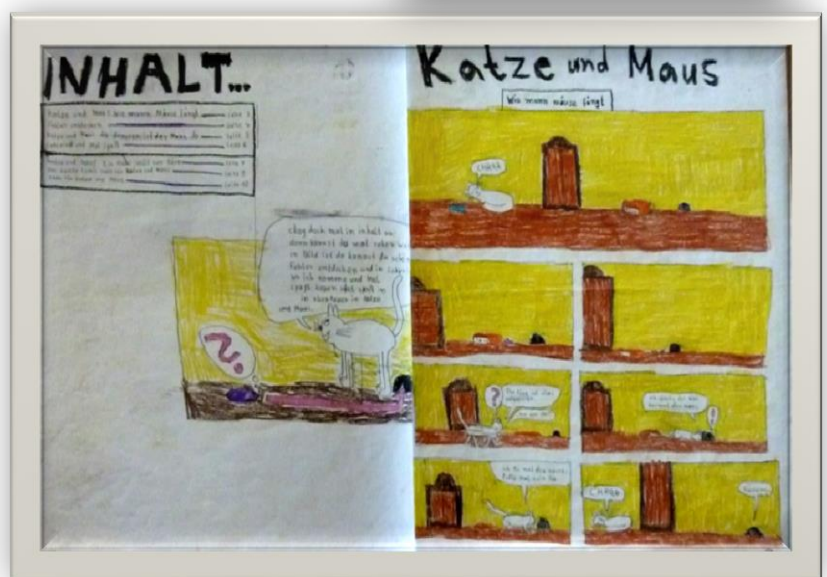
Marvin Jansen,
September 2002

Im Inge-Archer-Schollhaus (Schule),
Weingarten (Deutschland)

Rechts: Das war sein erstes Comic-Heft, das er gemacht hatte.



Unten: Die ersten zwei Seiten (Seite 2 und 3) von dem allerersten Comic



- **Katze und Maus – Der Anfang als Comic Zeichner:**

Wie ich dazu kam: Siehe „Marvin als Comiczeichner – wie fing es an?“.

Wann ich angefangen hatte zu zeichnen: November 2002

Wann ich aufgehört hatte zu zeichnen: Januar 2010

Die Zahl der Comics und Storys: 6 Comics (4 Originale + 2 Nachgezeichnete) und 11 verschiedene Storys.

Wo ich gezeichnet hatte:

Am Anfang zeichnete ich die ersten drei Comics (Nov. 2002 bis Jan. 2003) in der Schule¹ und danach die restlichen Comics von „Katz und Maus“ auf meinem Arbeitsplatz.

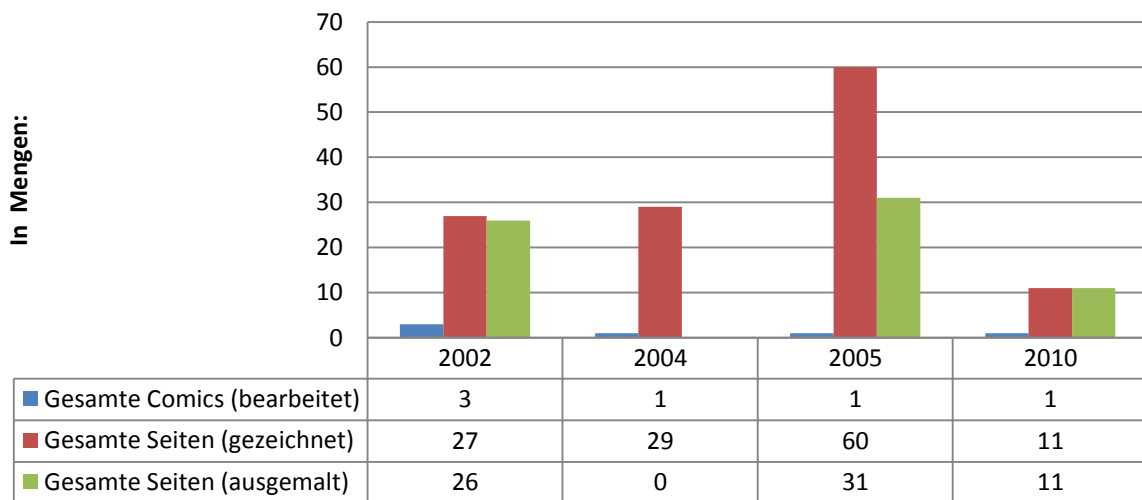


Nachgezeichnet:

Im Januar 2004 bis Februar 2005 wollte ich diese ersten drei Comichefte nachzeichnen, weil ich gerne noch eine bessere Zeichnung haben wollte: Einmal in DIN-A4 Blatt und einmal in DIN-A3 Blatt.

Seine restlichen Comics von *Katz und Maus*:
Obere Reihe: Seine beiden originalen Comics **Nr. 3 und Nr. 2!**
Untere Reihe: Sein originales Comic **Nr. 4** und die beiden nachgezeichneten Comics von den ersten drei Comics in **DIN A3** und **DIN A4!**

"Katz und Maus" Comicbearbeitung:



- **Das Vamperl – Der Anfang, wo ich die Menschen zeichnete:**

Wie ich dazu kam:

Ich hatte ein Buch über *Das Vamperl* bekommen². Das Buch hatten wir im Deutsch-Unterricht durchgenommen. Weil meine Mitschüler wussten, dass ich Comic zeichnen konnte, überredeten sie mich, dass ich *Das Vamperl* als Comic machen sollte – natürlich war ich einverstanden.

Wann ich angefangen hatte, dies zu zeichnen: Februar 2003

Wann ich aufgehört hatte, dies zu zeichnen: Juni 2005; Komplette aufgehört: April 2009

Die Zahl der Comics und Storys: 52 Comics (21 Originale + 31 Nachgezeichnete) und 47 verschiedene Storys.

Wo den Comic gezeichnet hatte:

Nach dem Comic *Katz und Maus*, wollte ich *Das Vamperl* in Angriff nehmen. Am Anfang zeichnete ich die ersten zwei Hefte in der Schule. Danach wollte der Klassenlehrer, dass ich zu Hause weiterzeichnen sollte – das tat ich auch.

Nachgezeichnet:

Im Januar bis Juni 2004 wollte ich die ersten sechs Comichefte nachzeichnen, weil ich gerne noch bessere Zeichnung haben wollte: 6x in DIN-A4 Blatt und 6x in DIN-A3 Blatt.

Das Vamperl in verschiedenen Sprachen:

Ich hatte *Das Vamperl* auch in anderen Sprachen gemacht: Chinesisch, Russisch, Englisch, Italienisch und Schwedisch.

Unglaublich – Ein Comic mit viel Arbeit:

Ich hatte von dem Comic-Heft *Das Vamperl Nr. 6* sechs Hefte gezeichnet und ausgemalt (3x DIN A3 Blatt und 3x DIN A4 Blatt). Drei der Comics, hatte ich Interessierte geschenkt. Natürlich hätte ich dies kopieren können, aber damals, bis im Juni 2003 hatte ich mich noch gar nicht damit ausgekannt. Erst ab September 2003 konnte ich wissen, wie man kopiert. Mein

Vater und ich kopierten das gezeichnete Comic-Heft *Das Vamperl Nr. 7* 4x (in DIN A3 Blatt). Somit hatte ich alle vier kopierten Hefte farbig



Obere Reihe: Die ersten 6 originalen Hefte in DIN A3 Blatt.

Mittlere Reihe: Die ersten 6 nachgezeichnete Hefte in DIN A4 Blatt.

Untere Reihe: Die ersten 6 nachgezeichnete Hefte in DIN A3 Blatt.



Er hat ein Comic fünfmal gemalt:

Diese Seiten hat man aus dem Comic-Heft **Nr. 1**, 3. Seite von *Das Vamperl* fotografiert.

Oben links: Die originale Seite in DIN A3 Blatt (Januar 2003); **Oben**

Mitte: Die nachgezeichnete Seite in DIN A3 Blatt (Januar 2004);

Oben rechts: Die verbesserte Seite in DIN A3 Blatt (März 2005);

Unten links: Die originale Seite in DIN A4 Blatt (Januar 2004);

Unten rechts: Die verbesserte Seite in DIN A4 Blatt (März 2005).

← **Links:** Die restlichen Comics *Das Vamperl*:

Obere Reihe: Comic-Hefte **Nr. 7-13** in DIN A3 Blatt;

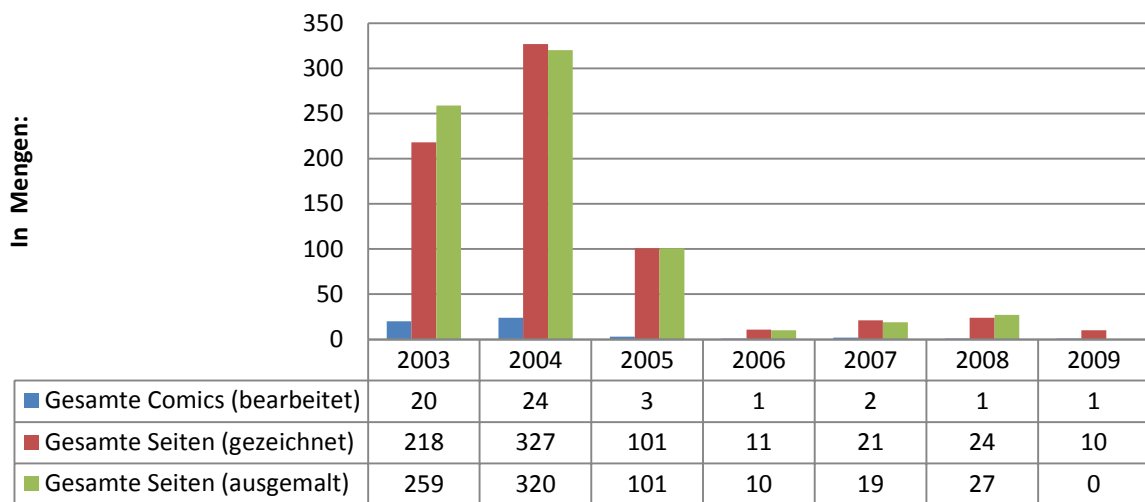
Untere Reihe: Comic-Hefte **Nr. 7-13** in DIN A4 Blatt.





Die fremdsprachigen Comics *Das Vamperl*:
Oben links und Mitte: In Chinesisch Nr. 1 und Nr. 2;
Oben rechts: In Italienisch Nr. 1; **Unten links:** In Russisch
 Nr. 1; **Unten rechts:** In Englisch Nr. 2!

"Das Vamperl" Comicbearbeitung:



- **Frau Lizzi und Martin Mike – Die Nachfolger von „Das Vamperl“:**

Wie ich dazu kam:

Ich hatte einmal im *Das Vamperl* Comic eine Story *der geheimnisvolle Brief* gezeichnet. Da kam die Figur **Martin Mike** vor. Ich dachte, man könnte etwas Abwechslung mit einbringen. Bei der letzten Story von *Das Vamperl*, wollte ich die Abschlussgeschichte schreiben, *Leb wohl Vamperl*, damit ich im nächste Heft etwas anderes zeichnen konnte.

Wann ich angefangen hatte zu zeichnen:

August 2005

Wann ich aufgehört hatte zu zeichnen:

Juni 2010

Die Zahl der Comics und Storys: 19 Comics (15 Originale + 2 Nachgezeichnete) und 44 verschiedene Storys.



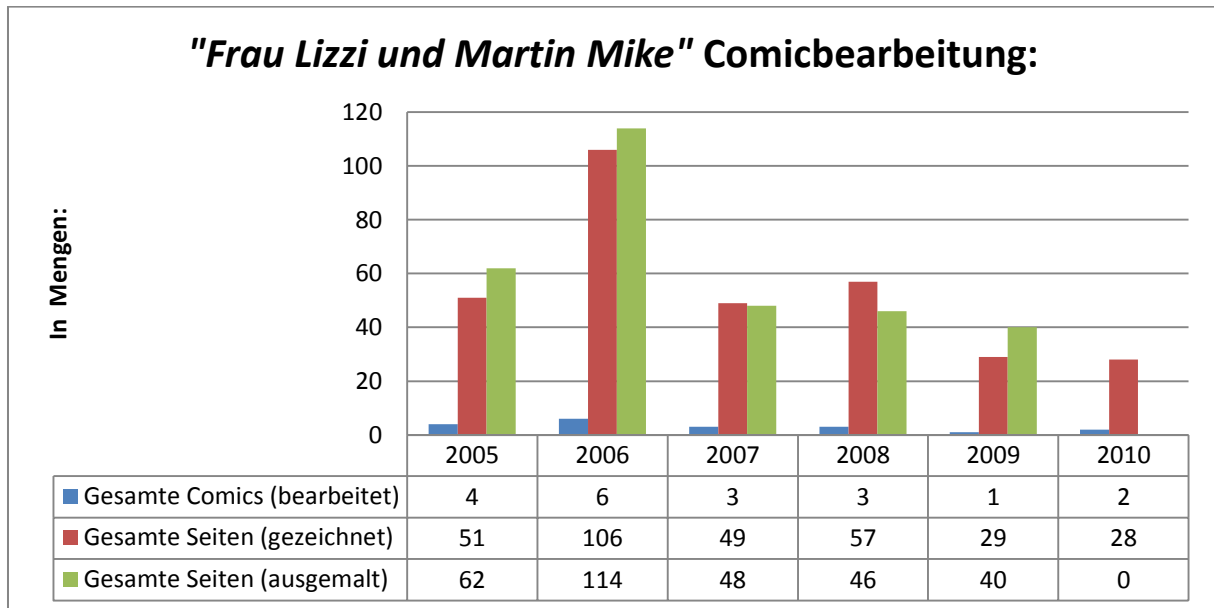
Die Comic-Hefte von *Frau Lizzi und Martin Mike*:

Ganz obere Reihe: Comic-Hefte Nr. 1 und Nr. 2
in DIN A4 Blatt

Obere Reihe: Comic-Hefte Nr. 1-7 in DIN A3 Blatt

Untere Reihe: Comic-Hefte Nr. 8-13 in DIN A3 Blatt

Wo ich das Comic gemalt hatte: Bei mir zu Hause an meinem Arbeitsplatz hatte ich alle Comics von *Frau Lizzi und Martin Mike* gezeichnet, außer Comic Heft Nr. 13 (DIN A3), denn ich zeichnete den Comic zum Teil in De Koog, Texel (Niederlande)³.



- **„Magazine“ – Comics verschiedener Art:**

Wie ich dazu kam:

Nachdem ich im Juli 2003 mit meiner Klasse im Schullandheim war – in Chiemsee, Bayern (Deutschland) – hatte ich gedacht, ich könnte im Schullandheim ein „Magazin“ entwerfen. Darin enthalten sind Rätsel, Spiel und Spaß. Die Themen bezogen sich auf das Schullandheim und das Restaurant.



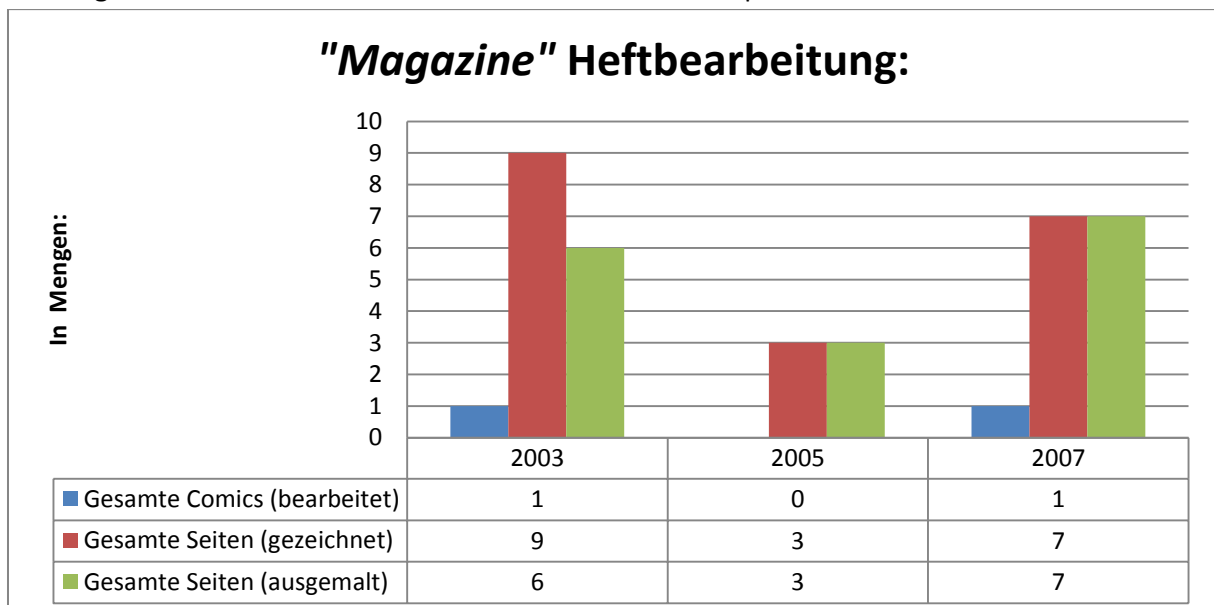
Die beiden Magazine Hefte in DIN A3 Blatt.

Wann ich angefangen hatte zu zeichnen: Juli/August 2003

Wann ich aufgehört hatte zu zeichnen: 2007

Die Zahl der Hefte: 2

Wo ich gezeichnet hatte: Bei mir zu Hause an meinem Arbeitsplatz.



- **Biblische Geschichten – Als Comic:**

Wie ich dazu kam:

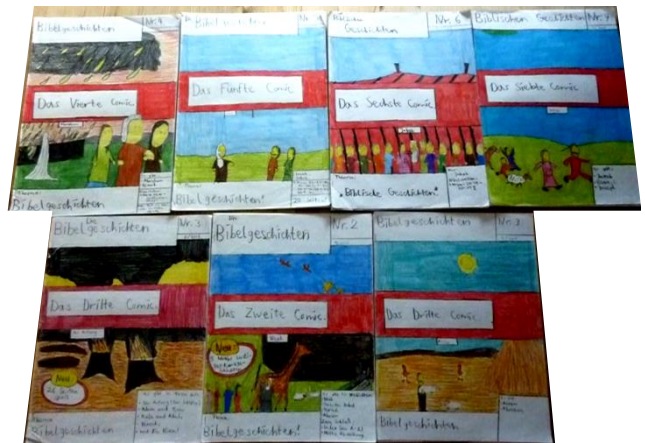
Es würde mir Spaß machen, Geschichten aus der Bibel als Comic zu zeichnen.

Wann ich angefangen hatte zu zeichnen: August 2006

Wann ich aufgehört hatte zu zeichnen: Ich hatte im Januar 2010 aufgehört.

Die Zahl der Hefte: 7 Comics (Originale).

Wo ich das gezeichnet hatte: In Hessen (Deutschland)³ und bei mir zu Hause an meinem Arbeitsplatz.

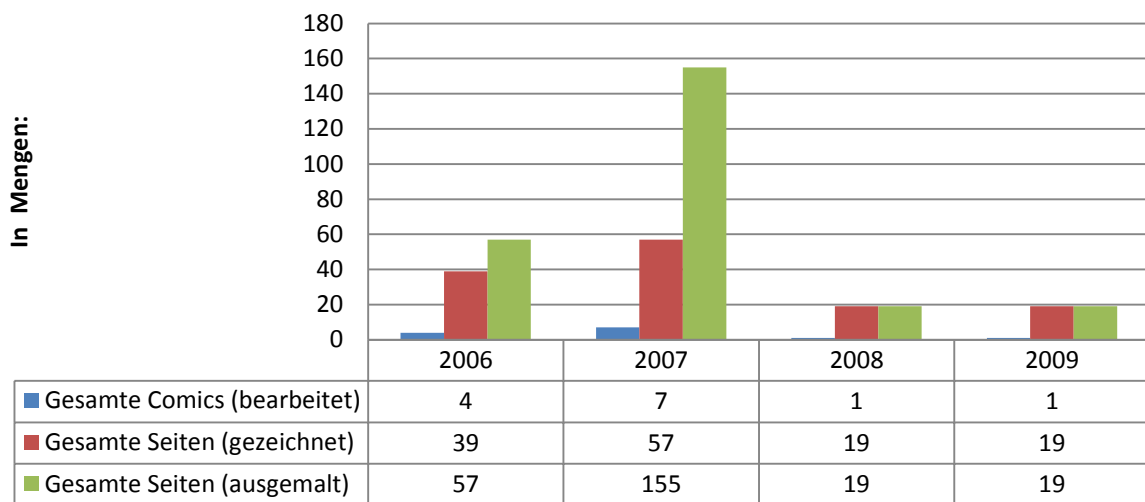


Die *Biblischen Geschichten* Comic-Hefte:

Obere Reihe: Comic-Hefte Nr. 4-7 in DIN A3 Blatt;

Untere Reihe: Comic-Hefte Nr. 1-3 in DIN A3 Blatt.

"Biblische Geschichten" Heftbearbeitung:



- **Die lustigen Piraten – Der Anfang für Käpt'n Shout und seine Lustigen Piraten.**

Wie ich dazu kam:

Ich hatte mir überlegt, dass ich nicht nur *Das Vampertl* oder *Katz und Maus* als Comic nachzeichnen wollte, sondern etwas erfinden wollte. Ich wusste damals schon, dass es Piraten schon lange gibt, aber vom **Inhalt** her wollte ich etwas Neues erfinden. Zum Beispiel müssen die Piraten lustig sein (darum der Titel *die lustigen Piraten*).



Die *lustigen Piraten* Comic-Hefte:

Oben links: Das zweite Comic-Heft in DIN A3 Blatt,

Oben Mitte: Das erste Comic-Heft in DIN A3 Blatt,

Oben rechts: Das dritte Comic-Heft in DIN A3 Blatt,

Unten: Das erste Comic-Heft in DIN A4 Blatt

Wann ich angefangen hatte zu zeichnen: Titel *die lustigen Piraten*: Juli 2003.

Wann ich aufgehört hatte zu zeichnen: Das letzte Heft *Die lustigen Piraten*: Februar 2009; Ein Jahr später im April 2010 kam für die *Piraten*-Geschichte etwas komplett Neues heraus → siehe „Die Entwicklung“.

Die Zahl der Comics und Storys: *Die lustigen Piraten*: 3 Hefte (Originale) und 3 Storys;

Käpt'n Shout und seine Lustigen Piraten: (bisher) 2 Hefte (Originale) und 2 Storys.

Wo ich dies gezeichnet hatte: Bei mir zuhause an meinem Arbeitsplatz.

Die Erweiterung:

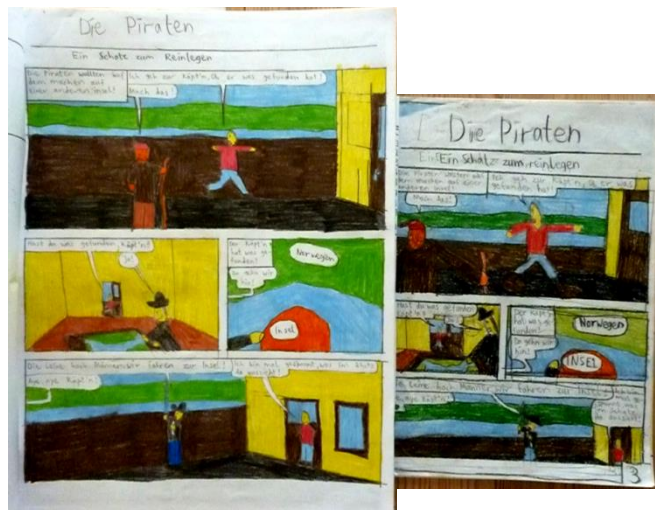
Ab Juli 2003 hatte ich erstmal den Titel *die lustigen Piraten* genommen: Mit diesem Titel hatte ich drei Hefte gemacht.

Im April 2010 änderte ich den Titel: *Die Piraten von weit, weit weg*. Es sollte so heißen, weil die Piraten aus der Vergangenheit (im Jahre 1775) kamen und auf einmal im 21. Jahrhundert sind.

Doch im Jahre 2011 musste ich den Titel wieder ändern: *Käpt'n Shout und seine Lustigen Piraten*. Normalerweise würde ich den Titel *Die Piraten von weit, weit weg* so belassen, aber in der Regel musste man die Hauptfigur in dem Titel mit einbeziehen. (Mehrere Infos über diesen Comic, findet ihr hier auf der Seite „Mein erstes Comic“.)

Die erste Veröffentlichung:

Als erstes fing ich an, im September 2011 diesen Comic im Internet unter www.mycomics.de zu veröffentlichen, damit alle es lesen können. (Wenn ihr gerne mal in diesen Comic reinschnuppern wollt, findet ihr eine Kostprobe auf der Seite „[Mein erstes Comic](#)“.) Ich konnte auch Teile von dem Comic in der Schülerzeitung *Blatt-Salat* veröffentlichen. Solche *Blatt-Salat* Hefte könnte man auch im Internet nachschauen, unter www.KBZO.de.



Links: Die 3. Seite von dem ersten Comic-Heft in DIN A3 Blatt,

Rechts: Die 3. Seite in Original von dem ersten Comic-Heft in DIN A4 Blatt.

Neuheit 2013: Einen Comic zum Mitmachen!

Wie ich dazu kam:

Ich dachte mir, es wäre für einige Leute zu langweilig, wenn man einen Comic hat, worin man nur liest. Deswegen wollte ich einen Comic machen, wo man mit einbezogen wird. Man hätte mehr Spaß und man könnte mehr erleben. Ich hatte einen *AgentenComic* gewählt, weil dort Agenten vorkommen und sich die Spannung auch steigert. (Mehrere Infos über diesen Comic, findet ihr auf der Seite „[Mein erstes Comic](#)“.)

Wann ich angefangen hatte, zu zeichnen: Juni 2012

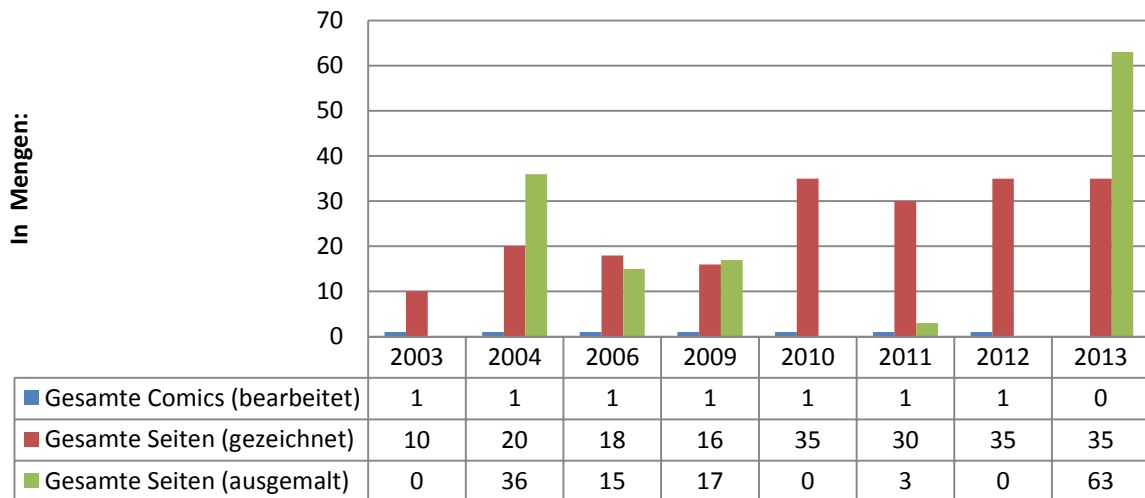
Wann ich aufgehört hatte, zu zeichnen: Erster Comic: September 2013. Irgendwann kommt der nächste Teil.

Die Zahl der Comics und Storys: (bisher) Ein Heft hat eine Story.

Wo ich dies gezeichnet habe: Bei mir zuhause an meinem Arbeitsplatz.

Die Veröffentlichung: Seit September 2013 veröffentlichte ich meinen *AgentenComic* im Internet unter www.mycomics.de. (Wenn ihr gerne diesen Comic lesen wollt, findet ihr ihn auf der Seite „[Präsentation über den AgentenComic](#)“.)

Die "Piraten" Comicbearbeitung:



- **Zusammenfassung meiner Bearbeitung.**

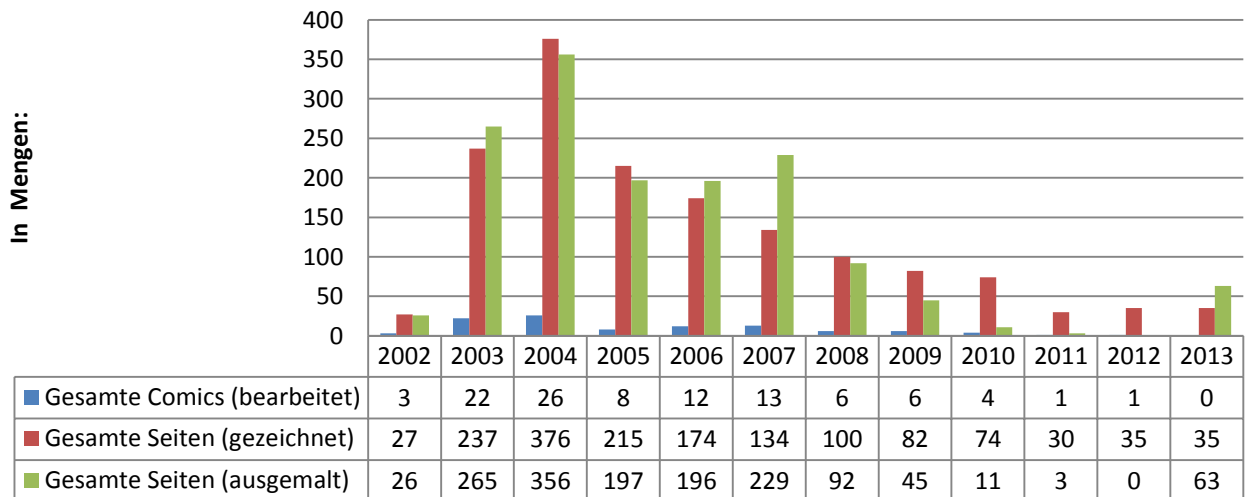
Wie ich dazu kam: Siehe „Marvin als Comiczeichner – wie fing es an?“.

Wann ich angefangen hatte zu zeichnen: November 2002

Wann ich aufgehört hatte zu zeichnen: Ich zeichne heute immer noch.

Die Zahl der Hefte: (bisher) 102 Comics (56 Originale + 46 Nachgezeichnete) und mehr als 109 verschiedene Storys.

Zusammenfassung der Comicbearbeitung:



Sein Leben heute:

Ich zeichne heute immer noch Comics, aber nicht so oft wie vor 10 Jahren, wo ich über 300 Seiten bearbeitete. Nun bin ich in einer Sonderberufsfachschule in Ravensburg. Ich mache seit September 2012 eine Ausbildung als Maschinenbau-Zeichner (Technischer Zeichner).

Ich wohne seit Juli 2003 in Markdorf-Hepbach, Baden-Württemberg (Deutschland) bei meiner Familie.

¹Warum ich nicht mehr in der Schule weiterzeichnen sollte, siehe Bericht von „*Das Vamperl*“.

²Diese Figuren hatte ich nicht erfunden – nur die Storys. Die österreichische freie Schriftstellerin Renate Welsh (*1937) hat mit der Zusammenarbeit von Heribert Schulmeyer (*1954) als freier Illustrator „*Das Vamperl*“ erfunden.

³Das war noch in meiner Urlaubzeit.